Presseinformation

18. Januar 2011

NÖ Landesausstellung 2011 ab 16. April

„Erobern - Entdecken - Erleben im Römerland Carnuntum"

Vom 16. April bis 15. November findet an den drei Standorten Petronell-Carnuntum, Bad Deutsch-Altenburg und Hainburg an der Donau die nächste NÖ Landesausstellung statt, deren Titel „Erobern - Entdecken - Erleben im Römerland Carnuntum" bereits darauf verweist, auf welch historischem und zugleich vielfältigem Boden die Ausstellung ausgetragen wird. Dementsprechend entführt die Schau zu einer einmaligen Reise durch die Jahrtausende und zeigt die Entwicklung der Menschen sowie der Natur.

Die NÖ Landesausstellung 2011 war zuletzt auch auf der Ferien-Messe Wien mit einem Informationsstand vertreten, wo sich Interessierte über Ausstellungsinhalte, Gruppenangebote und die Region Römerland Carnuntum informieren sowie erste Eintrittskarten gewinnen konnten. „Die Landesausstellung alle zwei Jahre ist eines der wichtigsten Kulturprojekte in Niederösterreich. Sie ist aber auch ein bedeutender Wirtschafts- und Tourismusfaktor für die austragende Region", meint dazu Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Bei der Landesausstellung werden im Freilichtmuseum Petronell und im Museum Carnuntinum die Lebens- und Kultgewohnheiten der Römer im Mittelpunkt stehen. Besonderer Höhepunkt ist eine rekonstruierte Therme, die das bereits bestehende römische Stadtviertel ergänzt. Ein 350 Quadratmeter großes 3D-Modell der Stadt Carnuntum wird zudem ihre enorme Ausdehnung zeigen. Die Ausstellung „Götterbilder - Menschenbilder" im Museum Carnuntinum wiederum gewährt mittels multimedialer Installationen und Projektionen einen Einblick in die Kultgewohnheiten der Römer. Die Welt der Eroberer und Entdecker schließlich kann in der Kulturfabrik Hainburg erforscht werden, wo ein historischer Streifzug von der Urgeschichte bis ins 21. Jahrhundert führen wird.

Botschafterin der NÖ Landesaustellung ist Luzia Nistler, die mit SchülerInnen aus den Musikschulen des Industrieviertels das Musical „Zustände wie im Alten Rom" in Szene setzen und im Oktober in Bruck an der Leitha auf die Bühne bringen wird. „Als Niederösterreicherin freut es mich besonders, dass ich mich mit einem Musikschulprojekt gemeinsam mit dem Musikschulmanagement bei der NÖ Landesausstellung einbringen kann. Die jungen Künstler lieben die Texte und die

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Musik und sind begeistert über die Möglichkeit einer öffentlichen Probe im Amphitheater", so Nistler.

Neben den Ausstellungsangeboten will die Region die Besucher auch mit der malerischen Landschaft, einzigartigen Naturschätzen und Kulturjuwelen, Rad-, Wander- und Bootsrouten sowie einem breiten Angebot an regionaler Kulinarik ansprechen. Ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm soll einen Ausflug zur Landesausstellung 2011 zu einem besonderen Highlight für die ganze Familie machen.

Nähere Informationen bei der NÖ Landesausstellung 2011 unter 02163/3377-799, e-mail info@noe-landesausstellung.at und http://www.noe-landesausstellung.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at